

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR THANNHAUSEN



Wir schützen Thannhausen
seit 1873!



VORWORT

Vor nunmehr 150 Jahren, am 8. Mai 1873, gründeten engagierte Bürger eine Freiwillige Feuerwehr in Thannhausen. Doch bereits zehn Jahre zuvor hat der Gräflich Stadionsche Verwalter Rupert Thaler mit einer Reihe von Bürgern den Versuch unternommen, eine Freiwillige Feuerwehr ins Leben zu rufen. Diese wurde jedoch aus uns heute unbekanntem Gründen von den Aufsichtsbehörden nicht anerkannt.

Nun aber war es soweit, die Freiwillige Feuerwehr Thannhausen konnte nach den ersten Wahlen zum Verwaltungsrat mit einem gut ausgebildeten Führungsgremium und 43 Mitgliedern ihren Dienst aufnehmen. Dieser wird auch 150 Jahre später mit dem selben Eifer von den 72 Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern ganz im Geiste ihrer Vorfahren fortgeführt. Mit hohem persönlichem Einsatz stehen sie Tag und Nacht den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Thannhausen in Notlagen zur Seite. Sie leisten engagierte professionelle Hilfe - und das ganz ohne Lohn!



Bernhard Niethammer
2. Vorstand

GRUSSWORT KREISBRANDRAT

Liebe Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Thannhausen, herzliche Grüße anlässlich der 150-Jahrfeier eurer ehrenvollen und erfolgreichen Feuerwehr! Es ist eine große Ehre, in diesem Jahr gemeinsam auf eure Erfolge zurückzublicken.

150 Jahre Erfolgsgeschichte bedeuten 150 Jahre harte Arbeit, Engagement und Mut. Ihr seid nicht nur eine Gemeinschaft von Feuerwehrleuten, sondern auch eine tragende Säule unserer Gesellschaft. Tag für Tag stellt ihr euch den Gefahren und Herausforderungen, die sich euch entgegenstellen, um unsere Sicherheit zu gewährleisten.

In eurer langen Geschichte habt ihr zahllose Brände gelöscht, Menschen gerettet und Leben gerettet. Euer unermüdlicher Einsatz ist unverzichtbar und verdient den höchsten Respekt. Durch euren Mut, eure Professionalität und eure Bereitschaft rund um die Uhr zur Stelle zu sein, habt ihr schon viele schwere Situationen erfolgreich gemeistert.

Die Freiwillige Feuerwehr Thannhausen ist ein Ort der Gemeinschaft, des Zusammenhalts und der Solidarität. Ihr seid nicht nur jederzeit einsatzbereit, sondern auch immer zur Stelle, wenn es gilt, euren Mitmenschen in der Not beizustehen. Euer Engagement zeigt, dass ihr nicht nur mit eurem Wissen und eurer Technik Hilfe leistet, sondern auch mit eurem Herzen.

Ich möchte euch von ganzem Herzen zu eurem 150-jährigen Jubiläum gratulieren und euch für eure wertvolle Arbeit danken. Die Feuerwehr Thannhausen hat einen unschätzbaren Wert für unseren Landkreis und wir können stolz sein, solch engagierte Feuerwehrleute in unseren Reihen zu haben.

Die diesjährigen Feierlichkeiten sollen nicht nur dazu dienen, eure Erfolge zu feiern, sondern auch dazu, euch etwas zurückzugeben. Ihr habt euch diese Jubiläumsfeier redlich verdient und ich hoffe, dass ihr heute ein wenig von dem zurückbekommt, was ihr täglich für die Allgemeinheit leistet – Dankbarkeit, Anerkennung und Wertschätzung.

Auf die nächsten 150 Jahre der Freiwilligen Feuerwehr Thannhausen! Feiert diesen besonderen Tag gebührend und lasst uns gemeinsam auf eine erfolgreiche Zukunft anstoßen.

In diesem Sinne: Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!



Stefan Müller
Kreisbrandrat

GRUSSWORT VORSTANDSCHAFT

Das Jahr 2023 ist ein besonderes Jahr für die Freiwillige Feuerwehr Thannhausen.

Wir dürfen auf 150 Jahre ehrenamtliches unentgeltliches Wirken zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt zurückblicken. Dieses Jubiläum gibt Anlass zu einer kurzen Rückschau.

Seit 1873 stehen nun die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr zu jeder Tages- und Nachtzeit rund um die Uhr bereit, im Ernstfall für ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger einzustehen und ihnen in Notlagen, gleich welcher Art, Hilfe zu leisten. Diese Bereitschaft ist nicht hoch genug zu schätzen, führt sie doch fort, was unsere Vorfahren unter gänzlich anderen Voraussetzungen geschaffen haben.

Zweifellos hat sich der Feuerwehrdienst seit der Gründung grundlegend gewandelt. Die Aufgaben sind immer weiter gewachsen und mit ihnen hat sich auch die technische Ausstattung der Feuerwehr verändert. Diese wird als kommunale Pflichtaufgabe von der Stadt Thannhausen getragen. Neben den hohen Kosten für Ausrüstung und Ausbildung steigt auch das zeitliche Engagement der aktiven Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, die dafür einen großen Teil ihrer Freizeit aufwenden.

Und dafür möchten wir uns bei allen aktiven und passiven Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, fördernden Mitgliedern, der Bevölkerung sowie der Stadt Thannhausen mit dem 1. Bgm. Alois Held für die Unterstützung der Feuerwehr herzlich bedanken. Denn ohne Euch alle wäre die Aufrechterhaltung der Freiwilligen Feuerwehr nicht möglich.



Matthias Marschall
1. Vorstand



Bernhard Niethammer
2. Vorstand

GRUSSWORT KOMMANDANTEN

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Thannhausen, das ist ein stolzer Zeitraum, seit dem Ehrenamtliche strukturiert rund um die Uhr für die Sicherheit der Bevölkerung in Thannhausen sorgen.

Unsere Gründer legten im Jahr 1873 den Grundstein für die Freiwillige Feuerwehr Thannhausen. Viele Generationen haben sich unentgeltlich nach dem Motto „Retten, Löschen, Bergen, Schützen“ bis jetzt engagiert. Zur Zeit sind ca. 75 Aktive in der Feuerwehr Thannhausen im Dienst für den Nächsten. Mit einem sehr hohen Freizeitaufwand ist unsere Wehr äußerst gut ausgebildet und die Stadt Thannhausen sorgt für eine zeitgemäße moderne Ausstattung.

Ich bedanke mich bei allen für das langjährige Mitwirken und hoffe, dass auch in der Zukunft genügend Ehrenamtliche für den Schutz der Bevölkerung in Thannhausen zur Verfügung stehen.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!



Karl Heinz Pfitzmayr
1. Kommandant



Edith Petrik
2. Kommandantin

GRUSSWORT 1. BÜRGERMEISTER

Liebe Feuerwehrkameradinnen und Kameraden,

jeder Ort braucht eine einsatzbereite Feuerwehr – seit nunmehr 150 Jahren ist diese in Thannhausen dokumentiert. Während man früher mit Feuerpatschen und Handpumpen arbeitete, ist die heutige Feuerwehr viel moderner und auch universeller ausgestattet. Die Feuerwehr rückt inzwischen nicht nur bei Brandfällen aus, sondern hilft bei vielerlei Notlagen, in die unsere Bürgerinnen und Bürger geraten können.

Die ganze technische Ausstattung, die wir als Stadt den Feuerwehrdienstleistenden zur Verfügung stellen, ist allerdings nichts wert, wenn niemand da wäre, um diese auch einzusetzen. Mein besonderer Dank gilt daher allen aktiven Kameradinnen und Kameraden, die sich ehrenamtlich und mit ganzem Einsatz diesem Dienst stellen. Bei jeder Übung und jedem Einsatz leisten sie einen Beitrag zum Wohle unserer Gesellschaft, der nicht selbstverständlich ist. Besonders, da sie ihren aufopferungsvollen Dienst vorwiegend in ihrer Freizeit tun. Das Jubiläum heuer ist also ein würdiger Anlass, mich ganz besonders im Namen der Stadt Thannhausen bei den Feuerwehrdienstleistenden und insbesondere bei den Kommandanten für dieses Engagement zu bedanken. Am Ende meines Grußwortes wünsche ich allen viel Glück, Gottes Segen und dass alle von ihren Einsätzen wieder wohlbehalten zurückkehren.

Ich bin stolz darauf, in unserer Stadt eine so gut funktionierende Feuerwehr zu haben.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“

Ihr



1. Bürgermeister Alois Held





UNSER VERWALTUNGSRAT

Der Verwaltungsrat der Freiwilligen Feuerwehr Thannhausen entscheidet über die Angelegenheiten des Feuerwehrvereins. Im Jubiläumsjahr besteht er aus folgenden Mitgliedern:

Kassierer Josef Pfitzmayr, Schriftführerin Carina Köhle, Markus Landherr,
1. Vorstand Matthias Marschall, Stephan Kohler, 1. Kommandant Karl-Heinz Pfitzmayr,
Jürgen Seider, 2. Kommandantin Edith Petrik, Christoph Schonner,
2. Vorstand Bernhard Niethammer, Jugendwart Martin Wamerl, Stefan Pfitzmayr,
Jugendwart Gabriel Dreher. Auf dem Bild fehlt Jürgen Kratzer (v. l. n. r.)



UNSERE FAHNENABORDNUNG

Die zum 100-jährigen Jubiläum neu angeschaffte Vereinsfahne wird bei festlichen Anlässen eingesetzt. Sie ersetzt die historische Vereinsfahne aus dem Jahr 1863. Unsere Fahnenträger sind:

Stefan Pfitzmayr, Lukas Schonner und Raphael Hirdeis (v. l. n. r.)



UNSERE EHRENMITGLIEDER

Josef Pfitzmayr, Ehrenkommandant Gottfried Fischer, Remigius Göser, Bruno Landherr, Fritz Schön, Herbert Denk, Willi Jodl, Georg Eberhardt (v. l. n. r.)

CHRONIK

1700

Kauf einer ersten tragbaren Feuerspritze mit Wenderohr, für deren Bedienung acht Mann erforderlich waren.

1731

Erlass einer Feuerordnung für den Markt Thannhausen durch die Grafen von Stadion. Kauf einer zweiten, großen, fahrbaren Druckspritze mit Wenderohr, für deren Bedienung 24 Mann erforderlich waren.

1815

Die Feuerwehr besitzt neben den zwei Feuerspritzen einen fahrbaren Gerätewagen mit Leitern, Pechfackeln und Werkzeugen sowie zwei große fahrbare Wasserfässer.

1862

Versammlung im Gasthaus Schwanen, um eine Freiwillige Feuerwehr zu gründen. Darauf hin bekunden zahlreiche Bürger durch Unterschrift ihre Mitwirkung. Erlass einer neuen Feuerordnung: „Die Feuerwehr ist ein selbständiger, für sich abgeschlossener Verein, welcher durch seinen Verwaltungsrath über alle seine inneren Angelegenheiten berathet, beschließt und vollzieht, von der Gemeindeverwaltungsbehörde nach Außen vertreten wird.“ In der Gesamtschau kann diese Feuerordnung von 1863 als Grundsatzdokument für die Gründung einer Freiwilligen Feuerwehr in Thannhausen betrachtet werden. Diese wurde aber von den Ordnungsbehörden zunächst nicht anerkannt.

1863

1869

Kauf eines Hydrophor - einer Wasserzubringermaschine - bei dem Thannhauser Kupferschmied Alois Wöhr für 200 Gulden.

1871

1871 fordert das Bezirksamt Krumbach die Marktgemeinde Thannhausen auf, auch eine Freiwillige Feuerwehr zu gründen. Doch war nicht schon 1863 eine Freiwillige Feuerwehr gegründet worden? Die 1863 gegründete Feuerwehr formulierte in ihren Statuten alle Punkte, die auch in der späteren Vereinssatzung der 1873 gegründeten Freiwilligen Feuerwehr zu finden sind. Doch bestand bei der 1863 gegründeten Feuerwehr dem Anschein nach keine Möglichkeit, den Verein durch Austritt zu verlassen. Auch waren die nicht in der Feuerwehr organisierten Bürger nach wie vor zum Feuerlöschdienst verpflichtet, was auch in der Feuerordnung so formuliert wurde. Das wiederum findet sich in der jüngeren Satzung nicht. Es ist zu vermuten, dass genau diese Aspekte das Bezirksamt Krumbach letztendlich in seiner Entscheidung beeinflusst haben und die Feuerwehr deshalb 1863 nicht als Freiwillige Feuerwehr sah. Es drängte deshalb auf eine klare Linie.

1873

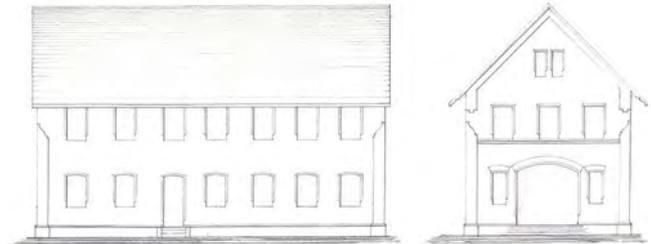
Am 8. Mai fanden die ersten Wahlen zum neuen Verwaltungsrat der Freiwilligen Feuerwehr Thannhausen statt. Vorstand wurde Bürgermeister Ignaz Prestele, Hauptmann Apotheker Julius Schleifer. Als Schriftführer, Kassierer sowie als Adjutant wählten die anwesenden Mitglieder Jakob Zepf. Erster und zweiter Requisitenmeister wurden die Spenglermeister Heinrich Simon und Gregor Gassner. Als Zugführer für den ersten Zug fungierte Zimmermeister Josef Schnitzler, für den zweiten Zug Kaufmann Wilhelm Heichlinger und für den dritten Zug Braumeister Georg Bischof. Am 30. Mai treten 43 neue Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr bei.

1874

Übertritt der Vorstandschaft des Turnvereins zur Freiwilligen Feuerwehr mit Übergabe der Vereinsfahne. Diese Fahne ist noch immer im Besitz der Feuerwehr Thannhausen.

1876

Abbruch des alten Feuerrequisitenhauses und Neubau eines größeren Gebäudes zum Preis von 3477,99 Mark durch den Thannhauser Baumeister Jakob Zepf.



1877

Instandsetzung und Umbau der knapp 150 Jahre alten Druckspritze bei Ignaz Müller, Kupferschmied in Krumbach.

1884

Kauf einer neuen, freistehenden Feuerleiter mit sieben Metern Rettungshöhe bei Andreas Scheitter in Hürben.

1899

Kauf einer neuen, vierrädrigen Saug- und Druckspritze bei der Firma Justus Christian Braun in Nürnberg um 1800 Mark. 4. Juni 1899 Übergabe der neuen Spritze anlässlich des 25-jährigen Gründungsjubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Thannhausen.



1902

Am 4. Mai 1902 konnte die neue vierrädrige Saug- und Druckspritze der Firma Justus Christian Braun im Rahmen einer großen Feuerwehrübung im Innenhof des Brauereigasthofs Engel zusammen mit den anderen Löschgeräten getestet und dem Gemeindegremium erfolgreich vorgeführt werden.

1905

Kauf einer neuartigen Magirus-Patent-Leiter bei der Feuerlöschgerätefabrik C. D. Magirus in Ulm.

1923

Beteiligung der Marktgemeinde Thannhausen am Kauf der benzinautomobilen Bezirksmotorspritze mit 1000 l Förderleistung, stationiert in Krumbach.

1925

Kauf einer zweiten Magirus-Patent-Leiter mit einer Länge von 12 m bei der Feuerlöschgerätefabrik C. D. Magirus in Ulm.

1935

Kauf einer Alemannia-Motorspritze mit Schaumlöschgerät und zweirädrigem Transportwagen bei der Firma Ziegler, Giengen an der Brenz zum Preis von 4281 RM.

1938

Erster erfolgreicher Einsatz der Alemannia-Motorspritze beim Brand des Anwesen Egger in der Augsburgener Straße. Das Gebäude musste nach Einsturz der Giebelmauern und der Kamine trotzdem als Totalschaden betrachtet werden.

1942

Bestellung eines Schweren Löschgruppenfahrzeuges (LF 15) bei der Firma Magirus in Ulm. Das Fahrzeug konnte aufgrund der Mangelwirtschaft jedoch bis Kriegsende nicht ausgeliefert werden.

Am 17. Oktober gegen Mitternacht brach im 120m langen Pferde-, Vieh- und Schweinestall der St. Josefskongregation Ursberg ein Feuer aus, das sich in Kürze auf das gesamte Gebäude ausbreitete. Neben dem Bezirkslöschzug Krumbach waren auch die Feuerwehren aus Thannhausen, Ursberg-Bayersried, Oberrohr, Mindelzell und Münsterhausen im Einsatz. Auch die BF Augsburg war alarmiert worden, musste aber nicht mehr eingreifen.

1944

1945

Die Feuerlöschbereitschaft Krumbach, bestehend aus den Feuerwehren Krumbach (LF 8 und LF 15), Thannhausen (Lkw mit TSA) und Ziemetshausen (Lkw mit TSA) wurde mehrfach zu teilweise mehrtägigen Einsätzen in Augsburg und München alarmiert. Dort mussten sie die durch Bombenangriffe entstandenen Brände bekämpfen. Dabei wurde in München die Motorspritze durch Trümmerteile beschädigt, sie ist nur noch bedingt einsatzbereit.

1945

Kauf einer Einheitstragkraftspritze mit Transportwagen, die Auslieferung konnte in den Wirren der letzten Kriegstage nicht mehr erfolgen.

1949

Neugründung der Freiwilligen Feuerwehr Thannhausen. Zum Vorstand wurde Johann Rinn gewählt. Kommandant wurde Benedikt Hieber, Adjutant Paul Ellenrieder. Als Schriftführer fungierte Karl Schwab und als Kassierer Josef Pfitzmayr. Das Amt des Gerätewarts übernahm Wendelin Thalhofer. Erste Einsatzübung bei der Postbräu Thannhausen.



1952

Ankauf eines älteren, gebrauchten Pritschen-Lkw der Mark Ford von der Engelbrauerei um 300 DM. Das Fahrzeug wurde in Eigenregie zu einem Behelfslöschfahrzeug durch die Firmen A. Mayer, A. Trappendreher und M. Zimmermann umgebaut und für die Zwecke der Feuerwehr ausgerüstet.



1954

Im März wurde bei der Firma Krümpelmann in Landshut ein neues LF 8 auf Opel Blitz Fahrgestell mit feuerwehrtechnischem Aufbau der Firma Metz zum Preis von 18363 DM bestellt. Am 14. Dezember konnte das Fahrzeug dann bei Metz in Karlsruhe abgeholt werden.

1956

Am 14. Dezember wurde die Feuerwehr Thannhausen zusammen mit den Feuerwehren Deisenhausen, Krumbach und Niederrauau zu einem Brand im früheren Gasthof Post in Krumbach alarmiert. Hierbei dürfte es sich um den ersten Überland-einsatz des neuen LF 8 gehandelt haben. Ein Einsatz des Fahrzeuges war jedoch vor Ort dann nicht mehr erforderlich.

1962

Stationierung eines TLF 8 auf Mercedes Unimog durch den Zivilen Bevölkerungsschutz mit Ausbildung von drei Feuerwehrkameraden an der Feuerweherschule Würzburg. Im gleichen Jahr wird ein gebrauchtes LF 15 vom Landkreis Krumbach an die Feuerwehr Thannhausen übergeben.



1963 / 1964

Umbau der ehemaligen gemeindlichen Stierhaltung in ein zeitgemäßes Feuerwehrhaus mit zwei Stellplätzen, Lagermöglichkeiten, Schlauchturm sowie einem Lehrsaal im Obergeschoss.

1965

Am 31. Dezember brach in der HypoVereinsbank in Thannhausen ein Dachstuhlbrand aus. Hierzu rückte die Wehr mit allen Fahrzeugen, LF 8, LF 15 und TLF 8 aus. Auch der Kreislöschzug aus Krumbach war vor Ort.



1971

Das langersehnte Tanklöschfahrzeug TLF 16/24 auf Mercedes-Benz Allradfahrzeuggestell wird durch 1. Bürgermeister Josef Mayer an die Freiwillige Feuerwehr unter ihrem 1. Kommandanten Franz Nodes übergeben.

1972

Gründung einer Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Heinrich Miller. Ziel war, Jugendliche an die Aufgaben der Feuerwehr heranzuführen und Nachwuchskräfte für den Feuerwehrdienst auszubilden.



1973

Vom 6. bis 8. Juli feiert die Freiwillige Feuerwehr unter der Schirmherrschaft des amtierenden Landrats Dr. Georg Sinnacher ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum. Gleichzeitig wurde in Thannhausen der Kreisfeuerwehrtag abgehalten.

Stationierung einer DL 18 auf Mercedes-Benz Fahrzeuggestell durch den Landkreis Günzburg. Das kreiseigene Fahrzeug war zuvor bei der Feuerwehr Krumbach im Einsatz gewesen.

1976

Anschaffung eines von der Firma Bachert, Bad Friedrichshall, ausgerüsteten Gerätewagens auf Mercedes-Benz Fahrzeuggestell zur technische Hilfeleistung. Nun konnten erstmals auch verunfallte Personen aus einem Pkw sach- und fachgerecht gerettet werden.

1977

Ankauf eines fahrbaren Pulverlöschgeräts P 300 der Firma Total zur schnellen Bekämpfung brennbarer Flüssigkeiten.





1978

Großbrand in der Fensterfabrik Kaupp, Thannhausen. In der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Thannhausen war dieses Brandereignis das bisher größte Schadensfeuer mit einer Schadenssumme von rund 10 Mio DM. An diesem Einsatz waren über 200 Feuerwehrleute aus den umliegenden Wehren im Einsatz.

Anschaffung eines hydraulischen Rettungssatzes für den GW. Das 16.000 DM teure Gerät wurde von der Sparkasse finanziert und ermöglichte nun bei Verkehrsunfällen eingeklemmte Personen schnell und schonend zu befreien.

1979

Kauf eines neuen Löschgruppenfahrzeuges LF 8 als Ersatz für den Opel Blitz, das Fahrzeug war nun ebenfalls mit Atemschutzgeräten ausgerüstet.

1981

Gründung einer Damenfeuerwehr. Die Ausbildung übernahm Josef Pfitzmayr. Im April des gleichen Jahres legte die Damenfeuerwehr bereits ihr erstes Leistungsabzeichen ab.

1982
1983

Bereits Ende der 1970er Jahre begannen die Planungen zu einem Neubau des Feuerwehrhauses, zunächst noch am alten Standort in der Stadtmitte. Es stellt sich jedoch recht schnell heraus, dass dieser Platz für die immer weiter steigenden Anforderungen an eine moderne Feuerwehr nicht mehr geeignet war. Nach einigem Hin und Her wurde das aktuelle Grundstück an der Robert-Bosch-Straße für einen Feuerwehrhausneubau ausgewählt. Nun konnten die Planungen zum Neubau beginnen. Dessen Baukosten mussten auf Druck des Stadtrats immer weiter reduziert werden, sodass am Ende nur noch eine deutlich abgespeckte Planung realisiert wurde. Hier leisteten die Feuerwehrleute durch Eigenleistung einen beträchtlichen Anteil, damit die Kostenobergrenze von zwei Millionen DM eingehalten werden konnte.

1984

Eine Gruppe von sechs Feuerwehrkameraden fährt mit dem alten LF8 Opel Blitz in unsere Partnerstadt Mortain in der Normandie. Martin Schwab hat den Roadtrip gefilmt.



1985

Der Katastrophenschutz stationiert in Thannhausen einen RW 1 auf Unimogfahrge-
stell, dieser ist Bestandteil der Katastrophenschutzzüge des Landkreises Günzburg.

1986

Übernahme eines neuen Mehrzweckfahrzeugs auf Mercedes-Benz Fahrgestell als
Ersatz für den in die Jahre gekommenen VW-Bus.

1987

Kauf eines gebrauchten LF 16-TS aus Beständen des zivilen Bevölkerungsschutzes.
Nun besitzt die Feuerwehr sieben Einsatzfahrzeuge und ist somit für alle Einsatz-
lagen gut gerüstet.

1993

Übergabe einer gebrauchten Drehleiter DL 30 auf Mercedes-Benz Fahrgestell. Da-
mit hat die Feuerwehr Thannhausen erstmals eine hydraulische Drehleiter mit Ret-
tungskorb.

Aus einem ehemaligen Sirenen- und Lautsprecheranhänger wird in 100 ehrenamt-
lichen Arbeitsstunden ein Lichtmastanhänger zur Ausleuchtung von Unfallstellen
geschaffen.

1994

Planung eines Vereinsgerätehauses zur Unterbringung von Vereinseigentum sowie
als Unterstellplatz für den Opel Blitz Oldtimer.

1995

Erstmals findet in Thannhausen die Abnahme einer Leistungsprüfung THL 1 durch
die Kreisfeuerwehreininspektion statt.

1996

Spatenstich für das Vereinsgerätehaus durch 1. Bürgermeister Johannes Schropp
und 1. Vorstand Peter Göbel. Das Gebäude wurde in 885 Arbeitsstunden von einem
Team von rund 35 aktiven Mitglieder in Eigenleistung errichtet. Im gleichen Jahr be-
gannen auch die Planungen für ein neues Löschfahrzeug als Ersatz für die beiden in
die Jahre gekommenen Fahrzeuge TLF 16/24 sowie LF 16-TS.

1997

Frühjahr 1997 Fertigstellung des Vereinsgerätehauses und Überführung des Opel
Blitz aus dem alten Feuerwehrhaus an seinen neuen Standort. Beginn der Restau-
rierungsarbeiten am Fahrzeug, welches komplett zerlegt und wieder neu aufgebaut
wurde. So wurde nach und nach wieder ein voll funktionsfähiges Feuerwehrfahr-
zeug mit historischer Ausrüstung.

Die Jugendfeuerwehr feiert ihr 25-jähriges Jubiläum. Dazu wurde im Freizeitgelände
ein "Spiel ohne Grenzen" mit einer Vielzahl interessanter Spielstationen veranstaltet.



1998

Vom 19. bis 21. Juni 1998 feiert die Freiwillige Feuerwehr Thannhausen ihr 125-jähriges Jubiläum mit Einweihung des neuen Vereinsgerätehauses, des restaurierten LF 8 Opel Blitz sowie des neuen LF 16/12 auf einem Mercedes-Benz Allradfahrgestell.

2001

Nach 26 Jahren im Amt geht 1. Kommandant Gottfried Fischer in den Ruhestand. Er war der bisher am längsten amtierende Kommandant der Feuerwehr. Als Nachfolger wurde Karl-Heinz Pfitzmayr gewählt.

2002

In diesem Jahr kommt es zu einer Hochwasserkatastrophe im Mindeltal. U. a. tritt der Mühlbach über die Ufer und flutet zahlreiche Keller. Besonders schwer wird dabei die Anton-Höfer-Grundschule getroffen.

2006

Die Freiwillige Feuerwehr Thannhausen wird zu einer unklaren Rauchentwicklung in der Ährenfeldstraße alarmiert. Beim Eintreffen stellt sich heraus, dass das Gebäude bereits im Vollbrand steht. In letzter Sekunde rettet der erst-eintreffende Kommandant Karl-Heinz Pfitzmayr eine Person aus dem brennenden Haus.



(C) Foto-Weiss
86381 Krumbach

2007

Kauf eines neuen V-Lkw auf Mercedes-Benz Allradfahrgestell als Ersatz für den in die Jahre gekommenen GW.

Nach kurzer schwerer Krankheit verstirbt 1. Vorstand Helmut Dressler. 2. Vorstand Markus Landherr übernimmt bis zu den Neuwahlen 2008 kommissarisch das Amt.

2009

Ankauf einer gebrauchten DLK 23/12 als Ersatz für die in die Jahre gekommene bisherige Drehleiter.

2012

Kauf eines neuen ELW Mercedes Sprinter als Ersatz für das alte MZF, das noch einige Zeit als MTW weiter genutzt wurde.

2013

Im Rahmen der Überlandhilfe transportiert ein Team der Freiwilligen Feuerwehr Thannhausen zusammen mit weiteren Kräften aus dem Landkreis Günzburg Sandsäcke nach Deggendorf, die im Rahmen der Hochwasserhilfe in Niederaltich zum Einsatz kommen.

2015

Nach über 40 Jahren Einsatzdienst wird unser altes LF 8 durch ein neues MLF auf einem MAN-Fahrgestell ersetzt. Gleichzeitig erstellt die Feuerwehr in Eigenleistung einen Schlauchanhänger mit 1000 m B-Schlauch in Buchten und diversem Zubehör.

2016

Kauf eines neuen MTW und Ausbau für die Zwecke der Feuerwehr in Eigenleistung, da das alte Fahrzeug aufgrund eines Motorschadens und diverser Rostschäden nicht mehr wirtschaftlich zu reparieren war.

2018

Bei einem Großbrand werden am 29. Dezember auf dem Gelände der Firma LS Bau AG insgesamt acht Lkw zerstört. Die Feuerwehr Thannhausen war mit zahlreichen umliegenden Wehren über mehrere Stunden im Einsatz.

Um schnelle Hilfe bei Wasserunfällen leisten zu können, wurde durch die Feuerwehr ein RTB 1 angeschafft. Das Schlauchboot besitzt keinen Außenbordmotor. Es ist auf einem Anhänger verlastet.



2020

Im März werden Übungen und Zusammenkünfte außerhalb von Einsätzen im Rahmen der Bekämpfung der Corona-Pandemie verboten.

2022

Erstmals Kauf einer fabrikneuen Drehleiter L32A-XS auf Mercedes-Benz Fahrgestell mit Knickgelenk und großem, für 500 kg ausgelegtem Rettungskorb.



2023

Vom 20. bis 25. Juli läuft bei der DEIKRA Futter GmbH einer der längsten Einsätze der Feuerwehr Thannhausen. Durch einen technischen Defekt kommt es zu einem Brand in einer Silozelle, der aufwendig unter Zuhilfenahme von Stickstoff gelöscht werden muss.



VORSTÄNDE

1873 - 1875	Ignaz Prestele	1951 - 1954	Georg Miller
1875 - 1879	Joseph Bosch	1954 - 1964	Hans Fommelt
1879 - 1885	Jakob Zepf	1964 - 1987	Georg Seitz
1885 - 1888	Albert Waltenberger	1987 - 1998	Peter Göbel
1888 - 1891	Jakob Zepf	1999 - 2007	Helmut Dressler
1891 - 1915	Albert Waltenberger	2007 - 2008	Markus Landherr kommissarisch
1918 - 1934	Georg Mayer	2008 - 2016	Johannes Schropp
1934 - 1945	Georg Miller	2016 - heute	Matthias Marschall
1949 - 1951	Hans Rinn		

KOMMANDANTEN

1873 - 1875	Julius Schleifer	1918 - 1919	J. W. L. Drechsler
1875 - 1879	Hugo Zahler	1919 - 1929	Johann Nersinger
1879 - 1881	Christian Vogg	1929 - 1945	Georg Miller
1881 - 1883	Hugo Zahler	1945 - 1949	Michael Diesenbacher
1883 - 1887	Eugen Pfitzmaier	1949 - 1951	Benedikt Hieber
1888 - 1890	Eduard Gmeiner	1951 - 1954	Johann Beyrer
1890 - 1891	Eugen Pfitzmaier	1954 - 1970	Georg Seitz
1891 - 1894	Andreas Schnitzler	1970 - 1974	Franz Nodes
1894 - 1898	Georg Mayer	1975 - 2001	Gottfried Fischer
1898 - 1912	Eduard Fischer	2001 - heute	Karlheinz Pfitzmayr
1912 - 1915	Anton Wiedemann		

FFW THANNHAUSEN IN ZAHLEN

Mehrere 1.000 Stunden
Ehrenamt pro Jahr

7 Fahrzeuge



4 Anhänger



72 aktive Mitglieder

300 passive Mitglieder



Ein gemeinsames Ziel:



Wir schützen Thannhausen
seit 1873!

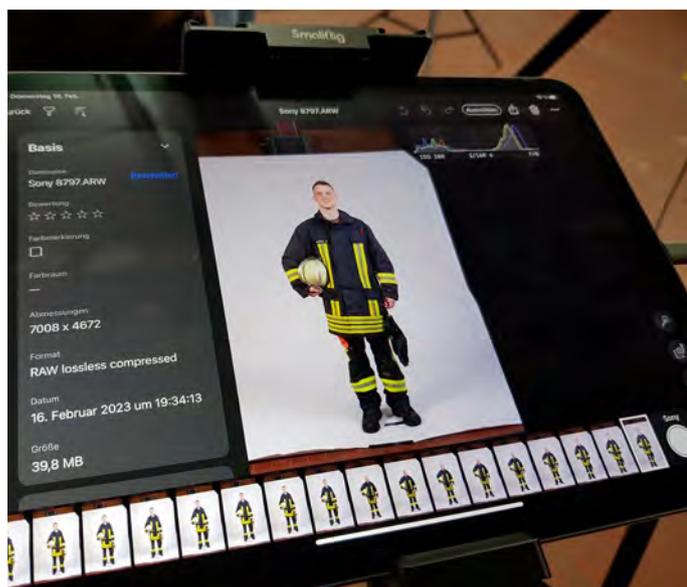


FREIWILLIGE
FEUERWEHR
THANNHAUSEN

DAS JUBILÄUMSJAHR

Kampagne „Ich schütze Thannhausen“

Im Jubiläumsjahr war es unser Ziel, auf die ehrenamtliche Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Thannhausen aufmerksam zu machen. In Zusammenarbeit mit der coredia - Medienproduktion wurde deshalb eine Kampagne zur Mitgliederwerbung umgesetzt. Große Banner, die im Stadtgebiet verteilt aufgestellt wurden, zeigten mehrere Mitglieder unserer Feuerwehr jeweils zur Hälfte in Schutzkleidung und zur Hälfte in ihrer Alltagskleidung. Das Motto der Kampagne: „Ich schütze Thannhausen, was ist mit dir?“





Ich schütze
THANNHAUSEN
SEIT 2019

>> Was ist mit Dir?

MICHAEL WASSERMANN, 40
PFLEGEFACHKRAFT

Wir schützen Thannhausen seit 1873!  **FREIWILLIGE FEUERWEHR THANNHAUSEN**



Ich schütze
THANNHAUSEN
AB 2024

>> Was ist mit Dir?

LILLI SANDKUHL, 17
SCHÜLERIN

Wir schützen Thannhausen seit 1873!  **FREIWILLIGE FEUERWEHR THANNHAUSEN**



Ich schütze
THANNHAUSEN
SEIT 2009

>> Was ist mit Dir?

CAROLIN MARSCHALL, 34
PROWIN-BERATERIN

Wir schützen Thannhausen seit 1873!  **FREIWILLIGE FEUERWEHR THANNHAUSEN**



Ich schütze
THANNHAUSEN
SEIT 1994

>> Was ist mit Dir?

DR. BERNHARD NIETHAMMER, 46
MUSEUMSLEITER

Wir schützen Thannhausen seit 1873!  **FREIWILLIGE FEUERWEHR THANNHAUSEN**



Ich schütze
THANNHAUSEN
SEIT 2018

>> Was ist mit Dir?

PATRICK OTT, 22
ZIMMERMANN

Wir schützen Thannhausen seit 1873!  **FREIWILLIGE FEUERWEHR THANNHAUSEN**



Ich schütze
THANNHAUSEN
SEIT 1980

>> Was ist mit Dir?

GEORG MAYER, 61
KUNDENDIENSTMONTEUR

Wir schützen Thannhausen seit 1873!  **FREIWILLIGE FEUERWEHR THANNHAUSEN**



Ich schütze
THANNHAUSEN
SEIT 1981

>> Was ist mit Dir?

GABI KLAUSER, 57
SEKRETÄRIN

Wir schützen Thannhausen seit 1873!  **FREIWILLIGE FEUERWEHR THANNHAUSEN**



Ich schütze
THANNHAUSEN
SEIT 1983

>> Was ist mit Dir?

PETER BADER, 55
H&B MOTORCYCLE

Wir schützen Thannhausen seit 1873!  **FREIWILLIGE FEUERWEHR THANNHAUSEN**

Eine Sommerlinde zum Jubiläum

Im Oktober wurde im Bereich des Busbahnhofs an der Thannhauser Realschule eine Sommerlinde gepflanzt. Gestiftet wurde der Baum vom Feuerwehrverein als nachhaltige Erinnerung und zum Dank an die Stadt Thannhausen, die verantwortlich für die technische Ausstattung der Feuerwehr ist. Sie solle auch künftige Generationen an das Gründungsjubiläum erinnern, sagte der Vereinsvorsitzende Matthias Marschall.



Drei neue Ehrenmitglieder

Im Rahmen des Festakts am 28. Oktober 2023 wurden drei langjährige Thannhauser Feuerwehrmänner zu Ehrenmitgliedern ernannt. Georg Eberhardt, Josef Pfitzmayr und Fritz Schön blicken auf eine rund 50-jährige aktive Dienstzeit zurück und haben sich auf ganz unterschiedliche Art und Weise um die Feuerwehr und den Verein verdient gemacht.

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr

17. März

Vortrag „Ist ein solch schrecklich umbsichfressend Feuer außkommen“ mit Dr. Bernhard Niethammer im Festsaal des historischen Rathauses.



14. April

Lesung „Komm wir gehen zur Feuerwehr“ für Kinder mit ihren Eltern im Feuerwehrgerätehaus.



21. Mai

Familiennachmittag zum Mitmachen im Feuerwehrgerätehaus.

30. Juni

„Durst und Feuer löschen“ im Feuerwehr-Biergarten am Rathausplatz (wegen schlechter Witterung abgesagt)

28. Oktober

Offizieller Festakt zum 150-jährigen Bestehen für geladene Gäste im katholischen Pfarrheim.



EIN NEUES LOGO

Im Jubiläumsjahr präsentiert sich die Freiwillige Feuerwehr Thannhausen mit einem neuen Logo.

In Zusammenarbeit mit Tobias Atzkern, von der coredia - Medienproduktion aus Thannhausen, entstand eine zeitgemäße Wort-Bild-Marke, die sich am Logo der Stadt Thannhausen orientiert.



Der stilisierte Kirchturm und die charakteristische Welle werden ergänzt durch die Darstellung einer roten Flamme mit einem integrierten blauen Element, welches das Löschwasser symbolisiert.



**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
THANNHAUSEN**

Einsatzleitwagen
ELW 1 Florian
Thannhausen 12/1

Löschfahrzeu
16/12 Florian T
hausen 40



Drehleiter mit Korb
L32A-XS Florian
Thannhausen 30/1

Mittleres Löschfahrzeug
MLF Florian
Thannhausen 47/1

Nicht auf dem Bild:

Schlauchanhänger SWA1000
Rettungsboot
Pulverlöschanhänger P250
Lichtmastanhänger
Mehrzweckanhänger

ug LF
Thann-
D/1

Gerätewagen
GW Florian
Thannhausen 59/1



Versorgungs-LKW
V-LKW Florian
Thannhausen 56/1

Mannschaftstransportwagen
MTW Florian Thannhausen
14/1

IN MEMORIAM

Wir gedenken aller passiven und aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Thannhausen, die uns im Tod vorausgegangen sind.

Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr!



IMPRESSUM

Herausgeber:

Freiwillige Feuerwehr Thannhausen

Bilder:

Feuerwehr Thannhausen
Stadtarchiv
Foto Weiß
coredia - Medienproduktion GmbH
Bernhard Niethammer

Konzeption / Inhalt:

Bernhard Niethammer, Markus Landherr, Christoph Schonner

Layout:

coredia - Medienproduktion GmbH

Druck:

Druck und Verlag Busch

Du möchtest uns unterstützen?
Gerne kannst du den Mitgliedsantrag auf unserer
Homepage ausfüllen:

www.feuerwehr-thannhausen.de

**Wir schützen Thannhausen
seit 1873!**



**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
THANNHAUSEN**